

DER NEUE FILM VON
RON HOWARD

Tavarotti

DER MANN. DIE STIMME.



«Unterhaltsames Portrait einer grosszügigen, lustigen,
überlebensgrossen Figur. Und die Musik ist grossartig.»

EMPIRE

IM KINO





«Lebhaft und elegant!»

VARIETY

Nach dem Dokumentarfilm „The Beatles: Eight Days a Week - The Touring Years“ lässt uns Regisseur Ron Howard (Apollo 13, A Beautiful Mind) in das Leben und Werk einer der symbolträchtigsten Personen der Oper eintauchen: Luciano Pavarotti. Nicht umsonst trug dieser den Spitznamen «Tenor des Volkes». Unermüdlich setzte er sich dafür ein, die Oper in die Welt zu tragen und Unterstützung für Anliegen zu finden, die ihm am Herzen lagen. Ein talentierter Künstler, der mit Sensibilität und strahlendem Charisma alles gab, um die Ohren und Herzen der Zuschauer aus aller Welt zu erobern.

«Der Grund, wieso er so grossartig ist, ist, dass er diese Lieder gelebt hat. Begangene Fehler, Hoffnungen, Wünsche, all das fällt krachend über seine Auftritte herein.»

BONO, U2



Ron Howard arbeitete sich für den Film durch unzählige Stunden ungeschnittenen Archivmaterials sowie zahlloser unveröffentlichter Dokumente über das Privatleben des Sängers. Entstanden ist dabei ein eindrückliches Werk über Pavarottis Leben und Karriere, von seiner bescheidenen Kindheit in Modena bis zu den Erfolgen auf den grossen Bühnen der Welt.